

49/22 Sitzungsprotokoll - 08.12.2022

Protokoll der Sitzung am 08.12.2022

Protokoll-Nr: 49/22
Anwesende: ALG, HD, HSE, JAS, L66, LUC, RJ, TDU, JD, CKR
Sitzungsleitung: LUC, NIX
Protokoll: PRE, L66
Gäste: HC1, JZ, NIX, PRE
Protokollbeginn: 20:20

Gast-Anträge

- Tobias (Unitanzorchester) sucht Raum für Weihnachtsfeier am 20.12. ab 19 Uhr. Prinzipiell gibt es an diesem Tag schon einige Raumnutzer. Er wird mit LI klären, welchen Raum genau er bekommt (Wunschraum GR). Belehrung durch RJ.

Antrag: Tobias bekommt am 20.12. einen Raum für seine Weihnachtsfeier. Der Raum ist spätestens bis zum Folgetag, 12 Uhr, zu räumen.

Abstimmung: [8/0/1] => Antrag angenommen

- Kevin und sein Zwilling Bruder wollen am 6.01. ab 14 Uhr Raum für eine Geburtstagsfeier mieten. Nach Möglichkeit mit Küchennutzung oder Induplatten.

Antrag: Kevin bekommt den GR, den Salon sowie Induplatten für seine Geburtstagsfeier am 06.01.23. Der Raum ist bis zum Folgetag, 12 Uhr, zu räumen.

Abstimmung: [7/0/2] => Antrag angenommen

Nachbesprechung letzte Sitzung (ToDos)

- ALG und HSE hängen Exponate wieder auf
- ALG: Mit Volkswohnung reden wegen Urinalsteuerung -> Handwerker am 26.09.
- ALG: kümmert sich um Putzzeug für alle Räume
- ALG gründet den Dosenweizen-Kompetenz-Pool
- ALG kümmert sich um eine Reparatur.
- ALG repariert Abfluss in Heike
- ALG kümmert sich um Nachfolge Putzfirma (dringend!!! StuWe läuft uns schon seit zwei Wochen hinterher - Iris hat schon mehrfach SekträtLI und CKR deswegen angerufen und Mails geschrieben)
- Neu: ALG repariert den Abfluss in der Heike
- CKR und PRE erarbeiten ein Konzept, wie der Verein die Geschehnisse aufarbeiten kann.
- CKR & SSD DDS Techniker wegen Scripterweiterung für EC-Gerät und fixen der Kassenschublade am 08.12.22
- ? Inventur und Heike aufräumen
- L66: Chronik aufräumen und sortieren

- ? Gartentür an Ampelschließanlage anbinden Update in der Tür
- ? installiert weitere Beleuchtung im Ausschank
- ? sucht nach geeignetem Geschirr für Catering
- ? setzt ein Konzept um, damit der Fluter nicht zu den Nachbarn reinstrahlt.
- ? montiert das EC-Terminal
- ? repariert Wasserhahn in der 1. OG Küche
- ? repariert das Fenster in der 1. OG Küche
- ? hängt die zwei weiteren Aschenbecher im Durchgang auf
- ? Haus auf Gigabit upgraden
- ? Türoffner reparieren
- ? kümmert sich um Lichterkette im Garten
- ? Winterfesten Ablageort für Bierbänke einrichten
- ? lackiert Geländer in Garten und durchgang neu
- ? Netzkabel für Outdoor-AP ordentlich aufhängen
- HD und LUC überlegen sich ein neues dimmbares Lichtsystem für das Café
- HD kümmern sich um neue Tonverkabelung im Café
- HSE kümmert sich um Erste-Hilfe-Kurs
- HSE kümmert sich um die P8 Führung.
- HSE, CKR kümmern sich um Taubenabschreck- und Fliegengitterkonzept
- Neu: HSE: Vollversammlungsprotokoll im Wiki hochladen
- HUT klärt mit der K4 Bar, ob wir deren alte Maschine abkaufen können.
- Neu: JAS kümmert sich um netzwerkboxen (GeZi, Ü-Raum, Außenwand)
- JD: Plakatreihe und Flyerserie erstellen
- JUN: Info "Das Z10 erklärt" erstellen
- LUC repariert das Klavier.
- L66: Inventur 1. OG Küche, aufräumen und putzen
- L66: gründet Pool zur Lüftung im Durchgang
- OB gründet Pablos-perfekten-projektions-pool
- RJ: schreibt Wiki-Beitrag "How to Export Artwork Files"
- RJ: Artworks und Designs in die Cloud laden. (Gilt apropos irgendwo für jeden)
- RJ kommuniziert mit Bardusch
- *Neu: RJ kümmert sich um Bestellung der Pizzata*
- SSD kümmert sich darum, dass unsere Maschine repariert wird.
- SÖX befestigt Feuerlöscher-Halterung im 1.OG
- SÖX bringt Gasflaschenhalterung im Töpferraum an
- Konzept für die Einarbeitung von Interessierten überlegen
- Konzept zum Kaffeeverkauf
- *Neu: ? installiert einen Türschlitz*

Ausschank- und Einkaufsliste der nächsten Woche

Ausschank

Einkauf

- dieser Freitag:**
- Zwischen: SSD
 - Abend: JD
- Montag:**
- Abend: HSE
- Mittwoch:**
- Zwischen: RJ, TDU
 - Abend: FL
- Freitag:**
- Abend: TDU, JD

Vorstand

<ALG geht>

- CKR: Wahl des neuen Vorstands am 05.01. oder 12.01.23
- Neuer Finanzer dringend gesucht. CKR kann Interessenten bis zum Jahresende einweisen <ALG und LIT kommen>

Berichte aus den einzelnen Bereichen

Kultur

- RJ: Dienstag war Kulturpoolsitzung, Danke an alle Anwesenden. Es wurde über die Festwoche geredet, dafür fehlt noch eine Hauptorga. Plan für 2023: Mehr Networking mit Tempel, Jubez, P8 usw. Weitere Interessenten sind gerne gesehen. Nächstes Treffen am 10.01.

<ALG geht>

- PRE: Morgen ist PmH. HD kümmert sich um Ton-Aufbau. Sitzgelegenheiten werden bereits während des Zwischenausschanks aufgebaut (Helfer sind gerne gesehen). NIX stellt seinen alten laptop zur Verfügung
- Ales Krämer möchte am 28.01. einen UV-rave veranstalten. Sie kümmert sich um Deko und DJ. RJ betreut. Ausschank benötigt. NIX macht Technik.
- LUC: Am 5.12. war die SKUSS-Sitzung. Es wurde Budget für Mikros und einen vierten Monitor

genehmigt. Dieses Equipment darf verliehen werden. Nächste Sitzung findet am 16.01. statt.

Öffentlichkeitsarbeit

- RJ und HSE fahren morgen im Krümelmonster-Kostüm zum Slaughterra-Konzert nach Mannheim und drehen einen Teaser. Social-Media-Pool plant Aktion/Wettbewerb, bei dem man sein Lieblingsbild aus dem Z10 einsenden soll. Geplante Preise: Bierabo, Quiz-Gutschein, Kaffeeflat.

Antrag: RJ beantragt, für den Social-media-Wettbewerb ein Bierabo (1. Preis), Kaffeeflat (2. Preis), Bierkrug (3.Preis) verlosen zu dürfen.

Abstimmung: [5/1/3] => Antrag angenommen

Gestaltung/Instandhaltung

- RJ hat im Angebot von Bardusch eine Coole Kombination von Handtuchhaltern, Papierhandtuchspendern, Mülleimern, Seifenspendern aus Edelstahl (haltbarer) gefunden. Sie hat morgen einen Termin mit einem Vertreter. Interessenten dürfen sich gerne anschließen.
- RJ: Bardusch bietet auch Fußmatten mit Logos an, diese würden periodenweise abgeholt und saubergemacht. -> wäre denkbar für die weiße Tür
- TDU: Wasserhahn im Damenklo tropft noch immer.

Veranstaltungstechnik

- HD bietet an, bei der Jam Session (16.12.) Leuten technik machen beizubringen (bitte auch Finn einladen)
- JZ beantragt den Punkt "Veranstaltungstechnik" aus der Protokollvorlage zu streichen

Abstimmung: [0/4/4] => Antrag abgelehnt

Computer

- NIX: Linker Arbeitsplatz im GeZi hat gerade nur einen Monitor, zweiter wäre praktisch. JZ fragt bei sich auf der Arbeit, ob er einen haben kann. Wenn nicht, kümmert sich RJ darum.
- NIX hat Netzwerk und Switches überarbeitet. Falls es netzwerkprobleme geben sollte, bitte an NIX

(admin@) schreiben.

- NIX wird voraussichtlich mit jemandem vom StuWe Dosen austauschen. Er schreibt nochmal, wann dies stattfindet.

Kommende Termine

Datum	Art	Titel	Daten
Fr, 09.12.	Krümel	Porno mit Handlung	<ul style="list-style-type: none">• Betreuer: L66
Fr, 16.12.	Krümel	Jam-Session	<ul style="list-style-type: none">• Betreuer: BIR

TOPs

Rauchverbot

- Es wurde während dort stattfindenden Arbeiten in der Heike geraucht.
- Antrag HD: Rauchverbot in allen Räumen, außer Durchgang, Kickerzimmer und Jerrys.
Abstimmung: [7/2/1] ⇒ Antrag angenommen
- Antrag CKR: Der Westflügel des Cafés wird zum Raucherbereich erklärt und mit einer Plexiglasscheibe abgetrennt. RJ kümmert sich um die Organisation.
Abstimmung: [2/5/2] ⇒ Antrag abgelehnt

Bionade Gläser

- JUN hat Mail von Bionade-Anbieter bekommen, ob wir Bionade-Gläser brauchen.
- Es gab in der Vergangenheit Gläser-Werbegeschenke, diese wurden aber nie im Ausschank verwendet, bzw. man ist bei den neutralen geblieben.
- Konsens: Man braucht im z10 keine Bionade Gläser.

Kompetenzüberschreitung

- L66, CKR, RJ haben vergeblich versucht, die neue Spülmaschine einzubauen und schlussendlich DAR zur Hilfe gerufen. Er kennt sich mit der Materie aus.
- In der Telegram-Gruppe gab es danach viel Gepöbel. RJ findet dies frech und nicht hilfreich, darüber im Nachhinein zu stänkern.
- LUC glaubt nicht, dass der Techniker das nicht allein hinbekommen konnte.
- Es wurde über Wertigkeit des Hausverbots diskutiert.
- CKR betont, dass die Maschine bereits bestellt wurde, als DAR noch Mitglied war.
- RJ: Niemand, der gegen DARs Anwesenheit war, hat es verhindert. Daher bringt hinterher pöbeln nichts.
- LUC: Jedes Mitglied müsste Sitzungsbeschluss umsetzen, egal wie man selbst dazu steht.
- TDU: Hat DAR eigentlich seinen Schlüssel noch? (dies müsste uns HSE beantworten)
- RJ beantragt, dass der Vorstand seine Aufgaben (insb. Aktualisierung der Schlüsselinhaberschaft) erledigt.

Abstimmung: [3/2/3] ⇒ Antrag angenommen

<LUC geht, NIX übernimmt Sitzungsleitung>

Festwoche

- RJ: Geplant ist Jubiläumsquiz am Montag mit besonderen preisen, Festakt mit Präsi (Rede), Sektempfang mit Leuten vom Förderverein etc., Donnerstag Theatertag mit Workshops und Aufführungen. Für andere tage wird noch überlegt.
- Muss noch geklärt werden, wann die Bühne auf- und abgebaut wird.
- Weitere Infos im Kultursitzungsprotokoll.
- JZ: Konzept muss her, damit die einzelnen Arbeitsgruppen arbeiten können.
- TOP wird vorerst vertagt. *vertagt*

Feedback von NIX

- Reden vs. Machen. Im Verein werden Dinge gerade totdiskutiert, statt sie umzusetzen. Nichts gegen einen guten Plan, aber irgendwann muss man nicht mehr diskutieren, sondern etwas tun.
- Wenn man eine Aufgabe anpackt, sollte man nicht dafür aufs Maul kriegen (á la "du kannst das eh nicht".)
- RJ stimmt zu, man sollte den Verein als Chance sehen, Dinge umzusetzen, dabei sollte es auch mal erlaubt sein, Fehler zu machen.
- Öffentliches Anprangern: Jemanden auf der Sitzung oder gar hinter dem Rücken runterzumachen, ist uncool. Das hat sich in letzter Zeit zwar gebessert, passiert aber noch immer. Dieses Angekackt-Werden war für NIX ein Austrittsgrund. Insbesondere, wenn man zur Sau gemacht wird, nachdem man viel Zeit in die Sache investiert hat. Man kann auch mal danken/loben. Oder die Person direkt ansprechen, wenn etwas nicht funktioniert. Sonst ist die Motivation schnell weg.
- Man sollte Fehler zugeben können. Das sollte in einem professionellen Umfeld kein Stress sein

(vorausgesetzt, der vorherige Punkt wird eingehalten). Wir sind alle nur Menschen.

- Gleichbehandlung aller Mitglieder. Natürlich ist das schwer, weil jeder persönliche Präferenzen hat. Aber es kann nicht angehen, dass hier zwei Leute für das gleiche Vergehen unterschiedliche Behandlungen bekommen. Es wäre fair, wenn man sich auf ein gemeinsames System einigen könnte. Aktuelle Mitglieder sollten hierbei keine Sonderbehandlung gegenüber Ex-Mitgliedern/Sumpf bekommen.

Anton

- NIX hat die Sitzung, bei der DAR ausgeschlossen wurde, sauer aufgestoßen. Er räumt ein, dass DAR oft kompliziert und laut ist. Kann die Reaktion des Vereins daher nachvollziehen, aber nicht unterstützen. Denn er hat beobachtet, dass DAR jahrelang gemobbt/zum Sündenbock erklärt wurde. Er versteht aufgrund eigener Erfahrungen keinen Spaß bei solchen Themen. Wenn man eh davon ausgehen muss, dass das, was man machen will, für falsch erklärt wird, wie will man dann überhaupt noch agieren? Laut HSE hat es "keine andere Option" (wie z.B. Alkoholverbot, Ausschankverbot) gegeben. NIX findet dies übertrieben.
- CKR: DAR hat dem Vorstand gegenüber (d.h. privat) eine Perspektive vorgesehen, dies wurde auf der Sitzung nicht berücksichtigt und sogar abgestritten. Insgesamt wurde DAR auf der Sitzung hart angegangen. Wenn er etwas Lobenswertes getan hat, wurde ihm das ins negative verdreht. Dies findet CKR sehr heuchlerisch und doppelmoralisch.
- RJ: Stimmt den beiden Vorrednern zu. Es wurde nur auf sein grenzverletzendes Verhalten eingegangen, nichts anderes. RJ findet das Hausverbot von DAR unangebracht und hat Alternativen vorgeschlagen, doch durch den Kontext ergaben die keinen Sinn mehr, da nur ein Thema besprochen wurde.
- PRE: Fand es manipulativ und tendenziös, dass mehrmals dazu aufzufordern sich bei der Abstimmung auf keinen Fall zu enthalten. Insbesondere Neumitglieder, die DAR kaum kennen, wurden somit unter Druck gesetzt, für den Ausschluss zu stimmen.
- TDU: Fühlt sich unter Druck, da sie empfand, dass eine Enthaltung geheißen hätte, dass man für sexuelle Gewalt ist und diese befürwortet, bzw. nicht ablehnt.
- CKR: Bei der Bingo-Aktion wurde im Verein festgestellt, dass was früher war nicht wichtig ist, doch bei Anton wurde alles aus der Vergangenheit herangezogen.

DAKy Hausverbot

- DAK hat an der Eckkultursitzung online teilgenommen. Da die Sitzung hier im Haus stattfand, liegt der Verdacht nahe, dass er nur des Hausverbots wegen nicht in präsenz teilgenommen hat.
- Antrag: RJ beantragt, dass das Hausverbot von DAK im Rahmen der Eckkulturtreffen aufgehoben wird. -> vertagt wegen fehlender Beschlussfähigkeit
- Es gehen im Haus Gerüchte rum über DAK, die schwerwiegend sind.
- Antrag auf Geschäftsordnung auf Feststellung der Beschlussfähigkeit. Dies ist nicht gegeben.
- NIX berichtet, dass DAK sich in den letzten Monaten charakterlich enorm verändert hat und bei weitem nicht mehr die charakterlichen Muster hat, die damals maßgeblich zu seinem Hausverbot geführt haben.
- Antrag: NIX beantragt, dass das Hausverbot von DAK komplett aufgehoben wird und erklärt sich bereit, dass er auf DAK zugeht -> vertagt wegen fehlender Beschlussfähigkeit *vertagt*

Sonstiges

- NIX wird alle seine Aufgaben ab 2.03.23 abgeben.
- L66 tritt aus. Der Verein dankt ihr für ihre Arbeit im und für den verein.

Sitzungsende: 00:13

Abstimmungen: dafür/dagegen/Enthaltung